

Erweitern.



Vom Wettbewerb zum Neubau

In einem anonymen Wettbewerb evaluierte die Gemeinde ein Erweiterungsprojekt für die Primarschule und Kindergärten. RLC überzeugte mit dem Projekt und setzte sich gegen 52 eingereichte Beiträge durch.

"Das Projekt zeichnet sich durch eine sorgfältige ortsbauliche Setzung und schöne innenräumliche Stimmungen aus. Es verwebt sich geschickt mit dem Bestand und schafft es, die Gesamtanlage als Ganzes zu klären und aufzuwerten." (Auszug aus dem Jury-Bericht, März 2017)

Die Idee hinter der Fassade

Die Bestandsbauten werden durch einen geschickt platzierten Neubau ergänzt. Der Kopfbau der Sporthalle wird als Übergang zum Neubau genutzt und zu einem attraktiven Foyer. Proportion, Dachform und Firstrichtung werden von der Sporthalle übernommen. Die Platzierung, mit einem Versatz zum Bestand, fasst den Eingangsbereich räumlich und wertet diesen auf. Eine Landreserve bleibt im Bereich der Parkierung erhalten.

Im Neubau befinden sich vier Kindergärten mit Gruppenräumen. Durch den frei werdenden Platz im bestehenden Schulgebäude können künftig alle Klassenzimmer zusammengefasst werden. Der Neubau nutzt die Topografie, so entsteht talseitig ein Eingangsgeschoss mit dem neuen Kindergarten-Aussenraum.

STANDORT:

Schulstrasse 5, 6418 Rothenthurm

BAUHERRSCHAFT:

Gemeinde Rothenthurm

ARCHITEKTUR:

RLC Architekten AG, Rheineck

ÖRTLICHE BAULEITUNG:

ARDE Architektur AG

BAUZEIT:

März 2019 - August 2020

